

**Faustball:** Bundesliga-Herren des TV Käfertal starten mit Heimspieltag in die Saison / Nationalspieler Nick Trinemeier feiert Debüt

# Alle Augen auf den Weltmeister

Von unserem Mitarbeiter  
Markus Wilhelm

**MANNHEIM.** Er ist Welt- und Europameister, hat mit seinem alten Klub, dem TSV Pfungstadt, sämtliche nationale und internationale Vereinswettbewerbe gewonnen – und feiert am Wochenende sein mit Spannung erwartetes Debüt im Trikot des TV Käfertal: Beim Faustball-Bundesligisten aus dem Mannheimer Norden sind am Sonntag alle Augen auf Nick Trinemeier (kleines Bild) gerichtet. Der vielfache Nationalspieler trifft mit dem TVK ab 14 Uhr in der Sporthalle der Bertha-Hirsch-Schule auf den Liganeuling TV Unterhaugstett. Nach den starken Vorbereitungseindrücken wollen die Mannheimer unbedingt mit einem Sieg in die Hallensaison starten – und so die Euphorie im Umfeld des Vereins weiter entfachen.

„Klar ist bei mir die Vorfreude auf die Runde groß – bei den Spielern ist sie noch viel größer“, verrät TVK-Trainer Reinhold „Leo“ Goth. „Wir haben gut trainiert, die Jungs sind alle fit und motiviert. Ich bin für die Saison sehr zuversichtlich.“

Nachdem die Mannheimer in der vergangenen Hallenrunde als Aufsteiger bis zum letzten Spieltag um den Klassenerhalt zittern mussten, wollen sie im zweiten Erstliga-Jahr erst gar nicht nach unten schauen müssen, sondern streben einen sicheren Mittelfeldplatz an.

## Optimismus beim TVK

Der Optimismus scheint berechtigt, denn speziell im Angriff verfügt der TVK mittlerweile über Qualität wie nur wenige andere Mannschaften. Während Trinemeier auf seiner angestammten Position vorne rechts gesetzt ist und auf ihn zu den stärksten Spielern der Welt gehört, können die Mannheimer mit U-21-Europameister Marcel Stoklasa auf der Schlagposition zusätzlich auf eines der größten deutschen Faustballtalente zurückgreifen. Zwei Spieler, die den Unterschied ausmachen können – und auch in der Abwehr besitzt Käfertal mit seinen bewährten Leistungsträgern um Kapitän Dominik Mondl viel Klasse.

Auftaktgegner Unterhaugstett ist für den TVK ein relativ unbeschrie-



Schlagmann Marcel Stoklasa (links) will mit dem TV Käfertal in der neuen Hallensaison für Furore sorgen.

BILD: GUTSCHALK

## Heimspieltermine des TV Käfertal in der Hallensaison 16/17

■ **Herren** (1. Bundesliga Süd): 13.11., 14 Uhr gegen **TV Unterhaugstett**. – 20.11., 14 Uhr gegen **FBC Offenburg**. – 27.11., 14 Uhr gegen **TV Stammheim**. – 3.12., 15 Uhr gegen Meister **TSV Pfungstadt**. – 18.12., 15 Uhr gegen **TV Schweinfurt-Oberndorf**. – 29.1., 14 Uhr gegen **MTV Rosenheim**. – 12.2., 14 Uhr gegen **TV Vaihingen/Enz**.

■ **Damen** (2. Bundesliga West): 4.12., 11 Uhr gegen **TV Bretten** und **TV Oberhausen**. – 18.12., 10 Uhr gegen **TV Langen** und **TSV Pfungstadt**.

■ Alle **Heimspiele** des TV Käfertal finden in der **Sporthalle der Bertha-Hirsch-Grundschule** statt (Im Rott, Elisabeth-Altman-Gottheiner-Straße 26). *mwh*

benes Blatt, nur bei den Aufstiegs-spielen am Ende der letzten Feldsaison kreuzten sich die Wege beider Mannschaften. Damals konnte der TVK trotz großer Personalprobleme die Partie gegen die Schwarzwälder

für sich entscheiden. „Psychologisch ist das sicherlich ein kleiner Vorteil für uns“, glaubt Trainer Goth.

Während sich Käfertals Herren in den kommenden Jahren im Kreis der Topmannschaften etablieren wol-

len, werden bei den Damen des TVK in der Westgruppe der Zweiten Bundesliga erst einmal kleinere Brötchen gebacken. Die Mannheimerinnen hatten im Sommer einen großen personellen Umbruch zu verkraften, mit Gloria Biasion, Isabell Drzymala, Steffi Lamprecht und Celine Conrad stehen nur noch vier Spielerinnen aus dem Stammaufgebot zur Verfügung. Aufgrund dieser Situation ist von einem Angriff auf die Tabellenspitze keine Rede: „Wir setzen uns unsere Ziele von Spieltag zu Spieltag“, betont Kapitän Celine Konrad. Zum Auftakt treten die Mannheimerinnen am Sonntag (11 Uhr) im hessischen Langen an. Gegner dort: Ausrichter TVL und der TSV Pfungstadt.